



# Mitteilungsblatt Gemeinde Simplon

[www.gemeinde-simplon.ch](http://www.gemeinde-simplon.ch)

**September 2023**

**«11.75 Rp. / kWh»**

**Nr. 145**

Liebe Bürgerinnen und Bürger

11.75 Rappen pro Kilowattstunde ist der Basistarif unseres Stroms für das kommende Jahr, welcher offiziell seit August bekannt ist. Darin inkludiert sind sowohl die Kosten der Energie, der Netznutzung sowie diverse Abgaben bestehend aus Systemdienstleistungen, Einspeisevergütung und Konzessionsabgaben. Ein Preis, der im heutigen angespannten und kontrovers diskutierten Energieumfeld aufhorchen lässt und schweizweit zu den günstigsten zählt. Während sich die Bewohner der Simplon Südseite stolz auf die Schulter klopfen, reiben sich andere verduzt die Augen aufgrund dieses Tarifs. Bekanntlich kommt dieser zustande aufgrund unseres Vertrages mit der Energie Electricque du Simplon SA, welche in den Gemeinden Simplon und Zwischbergen mit Wasserkraft Strom produziert, wertvolle Arbeitsplätze sicherstellt sowie in der jüngsten Vergangenheit grosse Investitionen in ihre bestehenden Anlagen getätigt hat, welche auch dem lokalen Gewerbe zugutegekommen sind. Anlässlich der Einweihungsfeier des erneuerten Kraftwerks Gabi am 23. September 2023 feiert die Gesellschaft zudem ihr 75-jähriges Bestehen. Die interessierte Bevölkerung kann sich dann einen spannenden Einblick in die erneuerte Anlage verschaffen. Durch das Vertragswerk profitiert die Gemeinde Simplon bis 2048 von sehr attraktiven Konditionen bei der Energiebeschaffung. Weitere 25 Jahre ist dies aktuell gesichert – für die einen eine sehr lange Zeit, für die anderen schon morgen. Vor 25 Jahren besuchte ich die 5. Klasse in Simplon Dorf. Zugegeben, dass war nicht gestern, dennoch scheinen 25 Jahre rasch zu vergehen. Wir ha-

ben im Energiebereich somit eine komfortable Ausgangslage und einen Standortvorteil in unserer Gemeinde. Nutzen wir diesen Vorteil? Sind wir aufgrund des günstigen Strompreises eine attraktivere Gemeinde? Locken wir damit Einwohner und Arbeitsplätze an? Ich hoffe, dass wir aufgrund unserer komfortablen Ausgangslage nicht den Anschluss im Energiebereich verpassen, indem wir uns zurücklehnen, nicht mit der Zeit gehen, Innovationen verpassen mangels wirtschaftlichem Druck. Die Gemeinde Simplon sollte energetisch fitter werden und so auch für zukünftige Generationen wohn- und lebenswert bleiben. Im Energiebereich gilt es deshalb sich weitsichtig vorzubereiten. Mit dem geplanten Wärmeverbund geschieht ein Schritt in die richtige Richtung. Ebenso von Privaten, welche ihre Gebäude sanieren, fachgerecht isolieren, die elektrischen Widerstandsheizungen ersetzen und bewusst mit Ressourcen umgehen. Was in unserer Gemeinde bisher kaum Beachtung findet, ist die aktuell im Rampenlicht stehende Solarenergie. Nicht Grossanlagen im alpinen Raum, sondern auf bestehenden Infrastrukturen wie Fassaden und Dächern (ausgenommen Steinplattendächer). Zu günstig der Strom, zu teuer die Investition, zu klein die Anreize der Stromversorgung, zu lange der Winter ist oft die Antwort. Sollten wir unsere gute Ausgangslage nicht nutzen, um Private in diesen Aufgaben zu unterstützen, damit wir dann auch ab 2048 für die neue Ausgangslage bereit sind?

Sebastian Arnold  
Gemeindepräsident

## Schule Simplon Dorf

Seit dem 30. Juni 2023 schlummerte der Schulbetrieb in den Sommerferien und startete dann am 16. August aufgeweckt in das neue Schuljahr. Anlässlich der Schulschlussfeier vor den Sommerferien wurden Camila Arnold und Lucia Zenklusen von der Schule in Simplon Dorf verabschiedet. Sie werden im nächsten Schuljahr nach Brig pendeln und dort in Glis die Orientierungsschule der Schulen Brig Süd besuchen. Weiter wurde den Lehrpersonen für ihre wertvolle Arbeit gedankt. Cornelia Widmer hat ihr erstes Unterrichtsjahr der 5-8 H bei uns in Simplon Dorf bestens gemeistert. David Forlin unterrichtete erneut die Schulkinder der 1-4 H in seiner gewohnten und geschätzten Art. Seine musikalische und künstlerische Ader zieht ihn nun aber auf die Bühne und vors Publikum. Er verlässt deshalb die Schule in Simplon Dorf und wurde in der Abschlussfeier entsprechend verdankt. Merci David für deinen Einsatz zu Gunsten unserer Jugend und unsers Dorflebens. Den Kindern bleibst du sicher in guter Erinnerung und die Bevölkerung wird insbesondere deine gelungenen musikalischen Darbietungen an unseren Dorfanlässen vermissen. Viel Erfolg bei deinen neuen Projekten auf der Bühne und alles Gute.



**David Forlin**



**Sara Zwahlen**



**Cornelia Widmer**

Mitte August startete somit das neue Schuljahr mit einem neuen Lehrerteam. Cornelia Widmer unterrichtet erneut die 5-8 H. Für die 1-4 H konnte Sara Zwahlen zurückgewonnen werden, welche nach einem Unterrichtsjahr in Termen zurückkehrt. Für unsere kleine Schule in Simplon Dorf können wir uns sehr glücklich schätzen, dass wir im Hinblick auf den akuten Fachkräftemangel in der Lehrerbranche im Kanton Wallis die beiden Stellen mit hervorragenden Lehrpersonen besetzen konnten. An dieser Stelle möchte ich auch das Engagement der Verantwortlichen der Schule Brig Süd lobend erwähnen, welche sich stark für den Erhalt unseres Schulstandortes in Simplon Dorf einsetzen. Die Wichtigkeit der Schule für unser Dorf ist unbestritten. Ohne die wohlwollende Unterstützung unserer Partnerschulgemeinden Brig-Glis, Ried-Brig und Termen, wie aber auch des persönlichen Einsatzes vom Schuldirektor Dominik Chanton und dem Schulleiter Ewald Walker wäre der Erhalt der Schule in Simplon Dorf kaum möglich. Herzlichen Dank.



In der 1 H treten Mario Arnold, Samuel Gerold und Livio Walther neu in die Schule in Simplon Dorf ein. Ihnen wünsche ich gutes Gelingen in ihrem nächsten Lebensabschnitt und einen guten Start in den Schulalltag.

Über den Pass nach Brig pendeln 7 Jugendliche, welche die Orientierungsschule in Glis besuchen.

Ich wünsche den Unterrichtenden, den Lernenden und den Eltern ein erfolgreiches, lehrreiches und interessantes Schuljahr und danke allen Beteiligten für ihren Einsatz beim Schulbetrieb.

Sebastian Arnold  
Schulpräsident



**1 H bis 8 H in Simplon Dorf mit den Lehrerinnen  
Sara Zwahlen und Cornelia Widmer**



## Griessärna-Derby

Als 2017 das Griessärna-Derby nach einigen Jahren Unterbruch wiederbelebt wurde, verschob man das Datum vom Juli in den Juni um überhaupt noch ein bisschen Schnee vorzufinden. Mit dem fortschreitenden Klimawandel und zwei schneearmen Wintern scheint es nun auch im Juni immer schwieriger zu werden.

Nachdem es letztes Jahr abgesagt werden musste, konnte dieses Jahr am 17. Juni wieder zum Griessärna-Derby gestartet werden.



Traditionsgemäss begaben sich einige Teilnehmer schon am Vorabend in die Griessärna, während die restlichen Teilnehmer erst am Renntag den Aufstieg unter die Beine nahmen.

Allerdings musste für einen fahrbaren Kurs dieses Jahr viel weiter hinaufgelaufen werden als üblich, da auf dem unteren Teil des Rennhangs kaum noch Schnee lag.



Insgesamt begaben sich 19 Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf fast 2600m an den Start und wurden mit einer fantastischen Aussicht belohnt.





Nach dem Rennen begab man sich zum gemütlichen Teil wieder hinunter in den Rossboden, wo nach einem feinen Mittagessen auch die Rangverkündigung stattfand.

Als Sieger konnte sich Ismael Arnold ausrufen lassen. Mit ihm auf dem Podest standen Lorenz Arnold (2.) und Oliver Arnold (3.)

Nach einem schönen Sommer hoffen alle Teilnehmer nun auf einen schneereichen Winter, damit wir im nächsten Juni wieder weiter unten starten können.

Thomas Zenklusen  
Gemeinderat  
mit Fotos von verschiedenen Teilnehmern



## Ein Dankeschön für das gelungene Dekanatsfest!

Am 18. Juni konnte der Cäcilienverein die Kirchenchöre aus dem Dekanat Brig-östlich Raron zum Gesangsfest in Simplon Dorf empfangen. Damit prägten zehn Chöre mit rund zweihundert Sängerinnen und Sängern unter besten Bedingungen das Dekanatsfest. Bei schönstem Wetter konnte der Festgottesdienst auf dem Dorfplatz gefeiert werden. Nach dem Aperitif daselbst fand man sich in den Gaststätten zum Mittagessen ein. Am Nachmittag trafen sich die Chöre in der Turnhalle zum gemeinsamen Singen, umrahmt von einem Unterhaltungsprogramm. Der Anlass ging in jeder Beziehung bestens über die Bühne, hinterliess bei allen Beteiligten gute Erinnerungen an Simplon, was die Komplimente am Tag selbst und darüber hinaus bestätigten.



Im Namen des Simpler Kirchenchores ist es dem **OK mit Präsident Toni Gerold, den Mitgliedern Elvire Arnold, Judith Arnold, Vreni Arnold und Elmar Rittiner** ein Bedürfnis, allen Beteiligten einen verdienten Dank auszusprechen:

- ▶ **Präses und Pfarrer Rolf Kalbermatter und Priester André Seiler** für die Gottesdienstgestaltung;
- ▶ **Elmar Rittiner** für die Chorleitung;
- ▶ **Der Bläserformation der Musikgesellschaft «Bleiken»** für die musikalische Umrahmung und für den Auftritt beim Aperitif;
- ▶ Dem Kirchendienst mit dem **Sakristan, dem Lektor und den Kommunionhelferinnen**;
- ▶ **Den charmanten Trachtenfrauen** für das Servieren des Aperitifs auf dem Dorfplatz;
- ▶ **Dem Alphontrio** für das Ständchen beim Aperitif;
- ▶ **Der Gemeinde** für den offerierten Aperitif, für die Infrastruktur und der Mitarbeit vom Gemeindearbeiter;
- ▶ Den Gastbetrieben **Mountain Café Simplon, Fletschhorn und Grina** für die Zubereitung des allseits angelobten Mittagessens und für die zuvorkommende Bedienung durch das **freundliche Servicepersonal**;
- ▶ Dem ebenso **engagierten Servicepersonal** in der Turnhalle;
- ▶ Für **das Schmücken der Turnhalle und für das reichhaltige Kuchenbuffet**;



- ▶ **Den Schulkindern unter der Leitung von Lehrer David Forlin** für ihren gefälligen Auftritt;
- ▶ **Dem Schwyzerörgeli-Quartett Wyssen aus Mund** für die musikalische Unterhaltung;
- ▶ **Dem Gemeindepräsidenten Sebastian Arnold** für seine Festansprache;
- ▶ **Stefan Ruppen** für die musikalische Begleitung bei den Liedervorträgen in der Turnhalle;
- ▶ **Für die finanzielle Unterstützung im Rahmen der Gönneraktion;**
- ▶ **Dem Dekanatsvorstand mit Präsidentin Edith Imhof** für das Vertrauen in unseren Verein betreffend die Durchführung des Festes;
- ▶ **Eingeschlossen alle**, welche in irgendeiner Weise ihren Beitrag zur erfolgreichen Durchführung dieses Anlasses geleistet haben.

**Wir schätzen uns glücklich, dass wir als kleiner Verein zusammen mit vielen Helferinnen und Helfern über die Dorfgrenzen hinaus Begeisterung auszulösen vermochten und damit für «Simpilu» eine gute Visitenkarte abgeben konnten!**

**Das bestärkt uns in der Aufgabe für den Kirchengesang, aber auch als Glied am gesellschaftlichen Leben des Dorfes!**

**Cäcilienverein Simplon**



OK- und Vereinspräsident Toni Gerold, Vreni Arnold, Elvire Arnold, Judith Arnold, Dirigent Elmar Rittiner



## Anlässe – Impressionen März – August 2023



Palmsonntag



Karwoche



Karwoche





**Raclette-Fest Trontano**



**Erstkommunion**



**Jahreskonzert MG Bleiken**



**Giro d'Italia**







**Ecomuseum Sonderausstellung**



**Alpbegehung Guggli**



**Fronleichnam**



**Firmung**







**Stifterversammlung Ecomuseum**



**Dekanatsfest CVS**



**Kapellenfest Egga**



**Schulschluss**







**1. Augustwanderung**



**1. Augustfeier**



**Schulbeginn**



**Konzert Musica Ragazzi Bergamo**





## 100 Jahre Schiessverein Simplon

Als einer der ältesten Simplon Vereine kann der Schiessverein dieses Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiern. Um dieses Ereignis gebührend zu feiern, wurde am 30. Juni und 1. Juli ein Jubiläumsschiessen durchgeführt.

Eingeladen waren alle ehemaligen Mitglieder und Jungschützen, sowie verschiedene befreundete Vereine aus dem Wallis und der Üsserschwiz.

Nicht eingeladen hatten wir den Nebel, er besuchte uns am ersten Tag aber trotzdem und verhinderte grösstenteils den Schiessbetrieb. So mussten auch einige angereiste Schützen unverrichteter Dinge wieder abreisen.

Am zweiten Tag war der Nebel dann weg und der Wind zu Besuch. Dieser hinderte aber nun nicht mehr am Schiessen und so konnte das Jubiläumsschiessen erfolgreich durchgeführt werden. Nur die Resultate waren für einige dann nicht so hoch wie gewohnt.



Die Sicht am Freitag...



... und am Samstag

Abgerundet wurde das Jubiläumsschiessen mit einem Festessen, welches von der Crew des Mountain Café Simplon zubereitet und im Festzelt beim Schiessstand auf der Heji serviert wurde.

Bei der anschliessenden Siegerehrung konnten zahlreiche Preise an die 82 teilnehmenden Schützinnen und Schützen verteilt werden.

Die Resultate sind weiterhin im Internet unter [www.simpilu.ch/100](http://www.simpilu.ch/100) einsehbar.

Neben dem Festbüchlein, welches an alle Haushalte verteilt wurde, liess der Schiessverein auch ein Sackmesser zum Jubiläum herstellen. Für Interessierte sind noch einige Exemplare beim Vorstand erhältlich.

Der Schiessverein bedankt sich bei allen Teilnehmern, Helfern und Sponsoren, die uns ermöglicht haben, dieses Jubiläum würdig zu feiern.



Thomas Zenklusen  
Schiessverein Simplon



## Nationalfeiertag 1.August

Seit sich der Schreiber erinnern kann, wird der 1. August bei uns immer in etwa im gleichen Rahmen gefeiert. Glockengeläut, Andacht, Festansprache auf dem Dorfplatz, Jungbürgerehrung, National- und Walliserhymne, Höhenfeuer und Feuerwerk. Letztere fallen jedoch wegen Trockenheit und Waldbrandgefahr immer öfters aus.

Dazu gekommen ist in den letzten Jahren aber etwas anderes: Nun schon zum 10. Mal fand während des Tages eine kulinarische Wanderung, organisiert vom Kulturverein, statt.

Dabei wird zwar nicht direkt die Schweiz gefeiert, aber doch ein Teil davon, unser Dorf.

Auf wechselnden Routen werden die Teilnehmer mit Simpilär Spezialitäten verwöhnt und daneben auch musikalisch unterhalten oder mit Interessantem über unser Dorf und die Umgebung versorgt.



Zwischen 300 und 400 Personen besuchen so am Nationalfeiertag unser Dorf und wir können uns und die bei uns hergestellten Produkte von der besten Seite zeigen. Da die Wanderung immer auf dem Dorfplatz endet, gibt es einen nahtlosen Übergang zur traditionellen 1.Augustfeier.





Die Andacht fürs Vaterland wurde dieses Jahr von Pfarrer Petrus Canisius Keijmis gehalten, was für ihn sicher speziell war, ist er doch gebürtiger Holländer. Als Festrednerin amtete Andrea Amherd Burgener aus Brig. Sie vertritt unseren Bezirk im Grossen Rat und sie hat, wohl zur Überraschung vieler, auch schon einiges auf der Simplon Südseite erlebt. Bei der Jungbürgererehrung konnten Eline Arnold, Bryan Mendez und Carina Zenklusen den Bürgerbrief als Zeichen ihrer Volljährigkeit in Empfang nehmen.



Thomas Zenklusen  
Gemeinderat  
mit Fotos von Josef Escher



## Lehrabschluss Sascha Ambord

Das Forstrevier Simplon-Süd gratuliert Sascha recht herzlich zu seinem erfolgreich bestandenen Lehrabschluss zum Forstwart. Sascha ist eine talentierte und einsatzfreudige Arbeitskraft, die sich zudem sehr gut in unser Team eingliedern konnte. Darum haben wir beschlossen Sascha bei uns festanzustellen. So haben wir neben Noah Karlen zwei neue Mitarbeiter im Team. Es bereitet mir besonders grosse Freude, dass wir in unserem abgelegenen Forstrevier nicht mit dem allseits bekannten Personalmangel zu kämpfen haben. Das zeugt unter anderem auch von der guten Arbeitsmoral, die in unserem Forstbetrieb vorherrscht.

Es lebe das Forstrevier Simplon-Süd!



*Sascha und Noah, die Grillmeister 2000*

Grüsse aus dem Wald,  
Cedric Schmidhalter



## Gratulation zum Schul-, Lehr- und Weiterbildungsabschluss

Eline Arnold

Pharma-Assistentin EFZ

Lynn Escher

Assistentin Gesundheit und Soziales EBA

Sascha Ambord

Forstwart EFZ

**Wir wünschen unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern  
alles Gute und viel Erfolg im Berufsleben!**

Die Gemeinde orientiert sich nach den Mitteilungen in den Walliser Medien; somit ist diese Liste nicht abschliessend. Abschlüsse, die im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden sollen, können gerne schriftlich auf dem Gemeindebüro gemeldet werden!

---

## Informationen

### Ur- und Burgerversammlung

Die nächste Urversammlung findet am Donnerstag, 14. Dezember 2023 statt.

---

### Papiersammlung, Altmetall- & Haushaltgerätesammlung:

Am Freitag, 6. Oktober findet die nächste Papiersammlung statt. Die Mulde für das Altpapier wird ab Donnerstagnachmittag, 5. Oktober auf dem Schulhausplatz sein.

Altmetall- & Haushaltgeräte werden am Samstag, 7. Oktober ab 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr gesammelt. **Die Geräte und Altmetall können nicht vorgängig auf dem Schulhausplatz deponiert werden!**

---



## Aus den Gemeinderatssitzungen

### Gemeinderatssitzung vom 23. Mai 2023

Die **Jahresrechnung 2022** wird besprochen und vom Gemeinderat genehmigt.

**Drehgenehmigung** Filmemacherkollektiv Abordage Freiburg - **Juli 2023** Engeloeh. Gegen die Dreharbeiten ist nichts einzuwenden. Eingriffe in die Natur sind keine zu erwarten. Der Gemeinderat beschliesst somit, eine Drehgenehmigung zu erteilen. Finanzielle Unterstuetzung wird keine gesprochen.

---

### Gemeinderatssitzung vom 06. Juni 2023

Die Präsentation der **strategischen Stossrichtungen im Tourismus** ist ausführlich und stark auf Brig fokussiert. Der Gemeinderat stimmt, den von Brig Simplon Tourismus AG verfassten, vier Anträgen betreffend strategischen Stossrichtungen im Tourismus zu.

Der Gemeinderat erteilt die **Baubewilligung** an **Karl Bittel** für den Fensterersatz beim Wohnhaus auf der Parzelle Nr. 854 mit der Auflage, die Fenster mit Sprossen auszuführen (integrierte Sprossen sind zulässig) um ein einheitliches Fassadenbild über das gesamte Gebäude sicherzustellen.

Der Gemeinderat erteilt dem **Baugesuch** von **Robert und Christine Arnold** betreffend Umbau der Alphütte auf der Parzelle Nr. 1863 in den Boimjini eine positive Vormeinung.

Die Gemeinde erteilt die Genehmigung für die Benutzung der Wanderwege für den Anlass **«Ultra Trail Swiss Peaks»**.

Die Gemeinde erteilt die Genehmigung für die Benutzung der Wanderwege für den Anlass **«Gondo Marathon»**.

Das **Lernprogramm Dybuster** wird innerhalb der Schulen Brig Süd nur in Simplon Dorf verwendet. Da mit der Software gute Erfahrungen gemacht wurden, stellt Cornelia Widmer die Anfrage, dass das Modul Deutsch auch für das nächste Schuljahr weiterverwendet werden kann mit Kostenfolgen von CHF 1'000. Dem Antrag wird zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt zu, das neue Konzept der **Spartageskarten Gemeinde** ab dem 1. Januar 2024 anzubieten.

Eine **Pfadfindergruppe** von 25 Leuten hat eine Anfrage gestellt, um vom 1.-15. Juli 2023 in der Nähe der Taferna zu **campieren**. Der Gemeinderat erteilt keine Bewilligung für das Campieren auf öffentlichem Grund und leitet die Anfrage weiter an die Geteilschaft «Egga Waldärubärg» für die Putztola.

---



## Gemeinderatssitzung vom 20. Juni 2023

Die **1. August Feier** startet dieses Jahr bereits um 19:30 Uhr. Als Festrednerin konnte Andrea Amherd-Burgener, Grossrätin, verpflichtet werden. Bei der Feier werden zudem die Bürgerbriefe überreicht.

---

## Gemeinderatssitzung vom 4. Juli 2023

Der Gemeinderat erteilt **Oswald Jordan** die **Bewilligung zum Baugesuch** für den Ersatz der bestehenden Mauer (Heinzmannsteine) zu einer Natursteinmauer auf der Parzelle Nr. 1276.

Der Gemeinderat erteilt **Hans Arnold** die **Bewilligung zum Baugesuch** für die Fenstersanierung des Wohnhauses auf der Parzelle Nr. 1887.

Der Gemeinderat erteilt **Bruno Escher** die **Bewilligung zu Baugesuch** für die Fenstersanierung beim Wohnhaus auf der Parzelle Nr. 707. Da es sich um ein schützenswertes Gebäude handelt, bildet die Vormeinung der Dienststelle für Bauliches Erbe integrierten Bestandteil der Bewilligung.

Für die **Renovation der Zivilschutzanlage** mit erweiterter Bodenerneuerung und zusätzlicher Reparatur der Decke liegt eine Offerte von CHF 17'131.60 vor. Der Gemeinderat vergibt die Arbeiten im freihändigen Verfahren.

Die Organisatoren des Swisspeaks Ultratrail haben die Gemeinde Simplon für einen Sponsoring-Beitrag für ihren Anlass angefragt. Der Gemeinderat spricht dafür keinen Beitrag.

---

## Gemeinderatssitzung vom 17. Juli 2023

Die Offerte der Zenklusen Bau AG für die **Sanierung der Hejistrasse** beträgt insgesamt CHF 186'108.60 inkl. MwSt. Darin offeriert sind Belagsarbeiten auf einer Länge von 681 m, sowie eine Mauersanierung. 25 m der Belagsarbeiten werden vollumfänglich von der EES SA übernommen (Querungen der Druckleitung). Die restlichen Belagsarbeiten werden hälftig aufgeteilt zwischen der EES SA und der Gemeinde Simplon. Die Kosten der Mauersanierung gehen vollumfänglich zu Lasten der Gemeinde Simplon. Die EES SA beteiligt sich hälftig an den Kosten des Geländers. Somit fallen der Gemeinde Simplon für die Sanierung der Hejistrasse Kosten von CHF 105'144.90 inkl. MwSt. an bestehend aus Belagsarbeiten (CHF 70'810.15) und Mauersanierung (CHF 34'334.75).

Der Gemeinderat stimmt dem Kostenteiler zwischen der EES SA und der Gemeinde zu und genehmigt die Offerte der Zenklusen Bau AG mit dem Kostenanteil der Gemeinde von CHF 105'144.90 inkl. MwSt.

Der Gemeinderat genehmigt das Dossier zur **Abänderung der Schneeschuhwanderwege und Loipe** der Gemeinde Simplon und gibt diese frei zur öffentlichen Auflage.



**Valrando** arbeitet an einem Projekt für Suonen, indem Lehrlingsklassen sogenannte **Suonenwächter** erstellen. Die Gemeinde wurde angefragt, ob auf dem Gemeindegebiet ein solches Projekt umgesetzt werden könnte. Der Gemeinderat ist der Meinung, dass es die Tradition der Suonenwächter in Simplon nicht gibt und erteilt Valrando eine Absage.

Der Gemeinderat erteilt zum **Baugesuch** für den **saisonalen Imbissanhänger** von Tatjana Hutter eine positive Vormeinung unter Vorbehalt, dass keine ganzjährige oder fest mit dem Boden verbundene Installationen und Bauten erstellt werden.

---

## Gemeinderatssitzung vom 02. August 2023

Baugesuche in der Zuständigkeit der kantonalen Baukommission und Baugesuche in der Zuständigkeit des Gemeinderats, welche eine kantonale Vormeinung erfordern, werden zukünftig im **online-Tool «eConstruction»** eingereicht, behandelt und verwaltet werden. Der Kanton Wallis stellt den Gemeinden das Werkzeug auch für die weiteren kommunalen Baugesuche kostenlos zur Verfügung. Als Alternative können diese aber auch weiterhin in einer eigenständigen Gemeindelösung verwaltet und archiviert werden. Der Gemeinderat entscheidet in Zukunft alle Baugesuche der Gemeinde Simplon im online-Tool «eConstruction» zu verwalten.

Frau **Lydia Molinari** stellt ein **Gesuch für eine Betriebsbewilligung fürs Restaurant Bellevue**. Die persönlichen Voraussetzungen sind erfüllt. Die räumlichen Voraussetzungen werden durch den Sicherheitsberater Patrick Bodenmann geprüft.

Das Lehrpersonal stellt die Anfrage, ob für den **Religionsunterricht** die **Bibliothek** verwendet werden kann und die Büchergestelle deswegen teilweise entfernt werden können. Der Gemeinderat entscheidet, dass die Räumlichkeiten für den Unterricht genutzt werden können, doch die Gestelle momentan im Raum belassen werden.

---

## Militärische Belegung auf unserem Gemeindegebiet

4. Quartal 2023

Art/Aufkl RS 31-2-23, vom 02.10. – 30.10.2023